

Sodann haben Allerhöchstdieselben dem Leib-Chirurg Volgstädt allhier die silberne Civil-Berdienst-Medaille mit der Erlaubniß zum Tragen am Bande des weißen Falkenordens in Gnaden verliehen.

B e f ö r d e r u n g e n .

Des Großherzogs Königliche Hoheit haben den Landes-Direktions-Präsidenten und außerordentlichen Bevollmächtigten bey Höchstlicher Gesammt-Akademie Jena, Herrn D. Philipp Wilhelm von Roth, zu Jena, unter Enthebung von seinen zeitherigen Stellen zum Ober-Hofmeister bey Höchstlicher Frau Mutter, der verwitweten Großherzogin Königliche Hoheit, sodann den Rentamts-Administrator Friedrich Wilhelm August Moriz Schulz zu Dstheim zum Rent-Amtmann zu ernennen und den Pfarrey-Gehülfen Carl Frohwein zu Azmannsdorf zum Pfarrer daselbst zu bestätigen gnädigt geruhet.

V e r s e t z u n g i n d e n R u h e s t a n d m i t P e n s i o n .

Se. Königliche Hoheit der Großherzog haben in Gnaden geruhet den Rath und Archivar, Herrn Franz Wilhelm Schellhorn, Inhaber der silbernen Civil-Berdienst-Medaille allhier, in Anerkennung seiner, in einer 53jährigen Amtsführung geleisteten treuen und nützlichen Dienste, wegen der bey ihm durch hohes Alter eingetretenen Verhinderung zu fernerer Verwaltung seines Amtes, mit Verlassung des ganzen Gehaltes in den Ruhestand zu versetzen.

B e k a n n t m a c h u n g e n .

I. Der von dem Stadtrathe zu Triptis zur Stadtrichter- und Stadtschuldheissen-Stelle daselbst präsentirte und von Sr. Königlichen Hoheit dem Großherzoge gnädigt bestätigte, vorhinnige Accessist bey dem Kreisamte zu Neustadt an der Orla Eduard Moriz Schillbach ist am 26. Junius dieses Jahres durch das hierzu von uns beauftragte Kreisamt zu Neustadt an der Orla als Stadtrichter zu Triptis verpflichtet und eingeführt worden. Es wird dieses hiermit öffentlich bekannt gemacht. Weimar den 12. September 1828.

Großherzoglich Sächsische Landesregierung.
von Gerstenbergk.

II. Von Großherzoglicher Landesregierung ist dem Rechts-Kandidaten und Rathskammerer Friedrich Adolph Trainer aus Triptis, nach vorhergegangener unterthänigsten Berichtserstattung und sodann erfolgter Verpflichtung, am 9.